

RS OGH 1996/4/23 1Ob509/96, 2Ob184/97s, 4Ob207/07f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.04.1996

Norm

GmbHG §89

GmbHG §90

GmbHG §91

Rechtssatz

Die gesetzlichen Anordnungen über die Liquidation dienen dem Zweck, die Gesellschaftsgläubiger zu schützen; deshalb ist zunächst dafür zu sorgen, dass das Vermögen der aufgelösten Gesellschaft zur Befriedigung deren Gläubiger herangezogen wird. Es darf somit nichts an die Gesellschafter verteilt werden, was eigentlich deren Gläubigern zusteht.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 509/96
Entscheidungstext OGH 23.04.1996 1 Ob 509/96
Veröff: SZ 69/94
- 2 Ob 184/97s
Entscheidungstext OGH 09.10.1997 2 Ob 184/97s
nur: Die gesetzlichen Anordnungen über die Liquidation dienen dem Zweck, die Gesellschaftsgläubiger zu schützen. (T1) Veröff: SZ 70/196
- 4 Ob 207/07f
Entscheidungstext OGH 11.12.2007 4 Ob 207/07f
nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0103902

Dokumentnummer

JJR_19960423_OGH0002_0010OB00509_9600000_010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at